

Roadshow

Die BIBB-Roadshow „Leando on Tour – Werkzeuge für die Ausbildungspraxis“ präsentiert die zentralen Dienste von Leando: Informieren – Vernetzen – Qualifizieren. In Workshops haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, konkrete Themen und Methoden zur Gestaltung ihrer Ausbildungspraxis mit den erforderlichen Tools selbst zu erproben.

Am **8. Oktober 2024** macht die Roadshow Station beim etz in Stuttgart. Die Leando-Dienste zu Informations- und Wissensangeboten zeitgemäßer Ausbildung werden Ihnen in einer „Guided Tour“ präsentiert. Drei parallel stattfindende Workshops schließen sich an: „Leando-Communitys – Vernetzung und Austausch im Ausbildungsalltag“, „KI-Tools – Übersetzung von Lernaufgaben und Prüfungsfragen in Einfache Sprache“ und „Aufgaben-Manager – Online-Werkzeug für die Erstellung von Lern- und Arbeitsaufgaben“.

Hintergrund

Der Transformationsprozess der Wirtschaft stellt kontinuierlich neue Anforderungen an die Ausbildungs- und Prüfungspraxis. Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) hat mit finanzieller Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) das Portal Leando für Ausbildungs- und Prüfungspersonal entwickelt.

Als zeitgemäßer und tagesaktueller Informations- und Wissensservice dient es als zentrale Anlaufstelle für die Ausbildungs- und Prüfungspraxis.

ausbilden
prüfen
vernetzen

Veranstaltungsort:

Elektro Technologie Zentrum (etz)
Krefelder Str. 12
70376 Stuttgart

Kontakt:

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
Friedrich-Ebert-Allee 114-116
53113 Bonn
leando.de
leando@bibb.de

© BIBB – Bundesinstitut für Berufsbildung
Foto: Adobe Stock | Redpixel; BIBB | Leando | Mannel

leando.de



leando



Leando on Tour in Stuttgart

Werkzeuge für die Ausbildungspraxis
8. Oktober 2024

Programm

12:00 **Registrierung und Imbiss**

12:45 **Begrüßung**

Dr. Jürgen Jarosch, Elektro Technologie Zentrum (etz)
Jan Deike, Geschäftsführer Berufliche Bildung, HWK Region Stuttgart
Michael Härtel, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

13:00 **Leando und HubbS stellen sich vor**

14:00 **Workshops „Ausbildungspraxis“**

Workshop I: Aufgaben-Manager – Online-Werkzeug für die Erstellung von Lern- und Arbeitsaufgaben

Dr. Melanie Schall, Universität Bremen
Nils Vogt, Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks

Workshop II: KI-Tools – Übersetzen von Lernaufgaben und Prüfungsfragen in Einfache Sprache

Verena Anton, Bundesarbeitsgemeinschaft der Berufsbildungswerke (BAG BBW)
Sabrina Wolf, BAG BBW

Workshop III: Leando-Communitys – Vernetzung und Austausch im Ausbildungsalltag

Melanie Schütt, BIBB

16:30 **Abschlussrunde und Networking**

17:00 **Ende der Veranstaltung**

Workshops

Workshop I:

Aufgaben-Manager – Online-Werkzeug für die Erstellung von Lern- und Arbeitsaufgaben

Der Aufgaben-Manager ist eine browserbasierte Online-Anwendung, mit der ausbildende Personen gemeinsam oder arbeitsteilig praxisnahe und handlungsorientierte Aufgaben effizient und flexibel erstellen und über einen Link teilen können. Die Anwendung erleichtert den schrittweisen Prozess der Aufgabenerstellung anhand eines beruflichen Auftrags oder einer real-typischen beruflichen Anforderung und erlaubt die nahtlose Integration bereits erstellter, digitaler Ausbildungs-, Unterrichts- und Arbeitsmaterialien.

Workshop II:

KI-Tools – Übersetzen von Lernaufgaben und Prüfungsfragen in Einfache Sprache

Künstliche Intelligenz (KI) wird die Berufsbildung in Zukunft stark beeinflussen. Im Workshop lernen die Teilnehmenden Grundwissen zu KI sowie die Trends von KI in der Arbeitswelt kennen. Anhand von Praxisbeispielen wird gezeigt, wie KI-Tools bei der Erstellung von Unterlagen in Leichter bzw. Einfacher Sprache unterstützend eingesetzt werden können. Neben Grundfunktionen der KI-Tools werden sowohl deren Chancen und Herausforderungen als auch weiterführende Aspekte zu Datenschutz und Ethik beleuchtet.

Workshop III:

Leando-Communitys – Vernetzung und Austausch im Ausbildungsalltag

Im Portal Leando stehen dem Ausbildungspersonal Fach-Communitys zur Verfügung, die sowohl synchrone als auch asynchrone Vernetzungsmöglichkeiten bieten. Die Pilot-Communitys dienen als Beispiel und ermöglichen den Workshop-Teilnehmenden einen Einblick in den Aufbau, die Funktionsweise und den inhaltlichen Austausch. Sie erfahren auch mehr über die Regeln und die Nutzung des geschlossenen oder offenen Community-Bereichs. Darüber hinaus wird erläutert, wie neue Mitglieder gewonnen werden können, um eine aktive Vernetzung zu etablieren.

